

Protokoll der Sitzung des Gesamtpfarrgemeinderates am 18. April 2024

Ort: Pfarrheim St. Friedrich; **Zeit:** 19:30 Uhr

Teilnehmer:innen: Brigitte Birth, Michael Buske, Eva Maria Dierkes, Sabine Dönnewald, Lea-Marie Eickhoff, Klaus Gierecker, Vikar Markus Henke, Johannes Hollenhorst, Lena Kaczynski, Pfr. Torsten Roland, Raimund Schmolka, Kathrin Traeger, Andrea Wellenbrink und Anne Eickhoff

Gäste: Jan Hofer

Abwesend: Christian Barufke und Silke Kosfeld

Die Tagesordnung sowie das Protokoll der letzten Sitzung wurden ohne Änderungen angenommen.

TOP 1: Geistlicher Impuls (Klaus Gierecker)

TOP 2: Wir sind da. Wie stellen wir uns in naher Zukunft auf?

- Rückblick auf das Triduum 2024 und mögliche Konsequenzen

Insgesamt waren alle Messen, bis auf die Gründonnerstags-Messen, sehr gut besucht, daher ist der Plan, es nächstes Jahr so weiterlaufen zu lassen. Es wird nur überlegt, die Gründonnerstags-Messe vielleicht in ein/zwei Gemeinden uhrzeittechnisch auf 19 Uhr zu verschieben, um sowohl jüngere als auch ältere Gemeindemitglieder abzuholen. Damit verbunden gibt es die Überlegung, ein Familien-/Kinder-Triduum im nächsten Jahr anzubieten.

Die um St. Pankratius liegenden Kindergärten wurden zur Palmsonntags-Messe eingeladen. Daher ist die Idee entstanden, nächstes Jahr alle Kindergärten im Pastoralen Raum anzuschreiben, um sie mehr zu integrieren, wie bspw. beim Palmzweig basteln. Möglicherweise könnte der Palmsonntag-Kindergottesdienst auch auf den Samstag geschoben werden. Insgesamt wird eine Stärkung der Kooperation mit den Kindergärten angestrebt. Tage, wie der Palmsonntag, sollen dafür aktiv genutzt werden.

Es wird angeregt, dass im neuen Zyklus der Kommunion-Vorbereitung die Kommunionkinder früh genug eine Einladung zur Feier der Ostertage erhalten, damit sie sich eingebunden und angesprochen fühlen.

- Fronleichnam 2024

Die Abfrage bezüglich einer Prozession in St. Friedrich wurde durch Pfr. Roland durchgeführt und zeigt, dass sich die Mehrheit, der im Gottesdienst Anwesenden für eine Prozession ausgesprochen haben. Daher soll sie wie geplant, in alter

herkömmlicher Abfolge stattfinden. Sollte die Prozession in der Vorbereitung problematisch sein und wie in den letzten Jahren ablaufen, wird im Anschluss besprochen, wie es weitergehen kann.

Die Prozession in St. Pankratius ist folgendermaßen geplant: Start in der Kirche, dann eine Station am Katharina-Luther-Haus und schließlich zurück zur Kirche.

- Bericht aus der Arbeitsgruppe zum Kirchentag 2025

Aus der Arbeitsgruppe kam der Vorschlag, an Fronleichnam 2025 eine Art Kirchentag zu veranstalten. Dabei soll in der Innenstadt eine Meile vom Berliner Platz bis zum Theater aufgebaut werden. In dieser Meile sollen verschiedenste Dinge ausgebaut und angeboten werden. Pfr. Roland stellt bei der Stadt die Anfrage, ob dies im Rahmen des Stadtjubiläums möglich ist. Kommt von dort das „Go“, wird sich intensiver mit dem Kirchentag beschäftigt. Als möglicher Gast für eine Podiumsdiskussion wurde Stefan Gödde (Prosieben) genannt. (Eine Ideenwerkstatt zum Stadtjubiläum hat am 16.04.2024 in der Stadthalle stattgefunden, Ansprechpartner ist Eike Rehse.)

- Miteinander-Mobil

Das „Miteinander-Mobil“ ist ein ökumenisches Projekt in Gütersloh. Dabei kann man sich ein Lastenfahrrad ausleihen und durch Gütersloh fahren. Es geht darum, Präsenz an ganz unterschiedlichen Orten in Gütersloh zu zeigen und dort gemeinsam über den Glauben ins Gespräch zu kommen. Das Fahrrad ist an der Matthäuskirche gelagert. Jeder kann sich das Fahrrad ausleihen im Zeitraum vom 13. Mai bis zum 10. August. Terminvereinbarungen mit Eva Dierkes absprechen.

- Präsenz bei Gütersloh International?

Der GA Spexard fragt an, ob wir uns als Kirche beim Gütersloh International zeigen möchten. Dies findet am 31. August auf dem Platz vor der Stadthalle statt. Die Überlegung ist nun, sich die Veranstaltung in diesem Jahr anzuschauen und dann zu überlegen, ob wir uns nächstes Jahr dort präsentieren wollen mit dem Wissen, wie die Veranstaltung abläuft. Insgesamt wurde der Vorschlag nach dem Motto „Wir tanzen aus der Reihe“ gerne angenommen.

TOP 3: Veröffentlichung der GPGR-Protokolle

Es wird sich auf folgende Vorgehensweise geeinigt: Das Protokoll wird von Anne Eickhoff an den GPGR über den Mailverteiler verschickt. Wenn innerhalb einer Woche keine Rückmeldung dazu kommt, gilt das Protokoll als genehmigt und wird dann auf der Internetseite des Pastoralen Raumes veröffentlicht.

TOP 4: Ohr an der Gemeinde

- Aus dem GA Hl. Familie/Christkönig kam die Frage, wer bei Fragen/Klärungen bezüglich des Gebäudes anzusprechen ist. → Es gilt, Frau Neumann anzusprechen.
- Sabine Dönnwald berichtet aus Friedrichsdorf, dass die Kita, die Grundschule und die Wochenmarkt Gruppe aktuell eine Kooperation für das St. Martin-Fest knüpfen. Es gibt konkrete Planungen für das St. Martin-Fest, um es wieder größer und ansprechender zu gestalten.
- Pfr. Roland spricht an, dass aus dem Kirchort Hl. Geist keine Vertretung im GPGR sitzt. Daher regt er die Frage an, eine Person aus dem GA Hl. Geist in den GPGR zu berufen. Klaus Gieracker gibt an, dass die Möglichkeit bestünde und wir uns darüber im Vorstand austauschen werden.
- Ein regelmäßiger Austausch zwischen den GA und dem GPGR ist weiterhin gewünscht. Hierfür wurde **Donnerstag, der 13. Juni** vorgeschlagen. Das Treffen soll im Pfarrheim Liebfrauen durchgeführt werden.

TOP 5: Verschiedenes, Termine

- Kommende GPGR-Sitzungen:
 - 6. Juni 2024; 19:30 Uhr Liebfrauen (mit anschließendem Grillen)
 - 4. September 2024; 19:30 Uhr Hl. Familie
- Das Mitarbeiterfest soll dieses Jahr wieder ausgerichtet werden. Als Termin ist Freitag, der 6. September 2024 angedacht. Da es in St. Bruder-Konrad stattfinden soll, wird es an das dort organisierte Pfarrfest angegliedert. Johannes Hollenhorst will sich der Aufgabe mit Unterstützung annehmen.
- Pf. Roland erklärt nochmal die Situation um das Treffen mit dem Generalvikariat vom 23. April, warum nicht der gesamte GPGR an dem Treffen teilnehmen konnte. Es liegt an der Schweigepflicht, an der die KV-Mitglieder gebunden sind. Das Gespräch unterliegt der Verschwiegenheit.

Pfarrer Roland beendet die Sitzung mit einem Friedensgebet.

Nächster Sitzungstermin:

6. Juni 2024; 19:30 Uhr Liebfrauen (mit anschließendem Grillen)